

Fachtagung "Umbaustelle Heim" : eine Krise kann auch zur Chance werden

Autor(en): **Hansen, Robert**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **75 (2004)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-804502>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fachtagung «Umbaustelle Heim»

Eine Krise kann auch zur Chance werden

■ Robert Hansen



Aufmerksames Publikum.

Foto: roh

Krisen in einem Heim können vielfältig ausgeprägt sein. Aber fast immer führen sie zu Verunsicherung und Überforderung. Der richtige Umgang mit Krisen wurde an einer Curaviva-Fachtagung aufgezeigt.

«Ich wurde selber mit der Vorlage überrascht, in meinem Heim eine Million einzusparen, dabei aber keine Leistungen abzubauen», sagte Markus Eisenring, Fachbereichsleiter Kinder und Jugendliche bei Curaviva. Kostendruck und damit verbundener Stellenabbau führt oft zu einer Krise im Heim. Den möglichen Krisen unterschiedlichster Art war die Fachtagung «Umbaustelle Heim – Krisenphäno-

mene oder der Umgang mit erzwungenem Wandel» im Hotel Arte in Olten gewidmet. 83 Personen nahmen daran teil und folgten interessiert den Ausführungen der Referentin und der beiden Referenten.

Dazwischen spielte das Playback-Theater aus Zürich (www.playback-theater.ch) spontan Kurzszenen mit Bezug zu den Vorträgen. Mit eindrücklicher schauspielerischer Leistung wurden die wichtigsten Aussagen auf den Punkt gebracht. Im anschliessenden Podiumsgespräch wurde nochmals deutlich, wie schwierig der Umgang mit den anstehenden Veränderungen ist, wie durch Eigeninitiative eine Krise aber auch zur Chance werden kann.

Die Referenten



Thomas Hagmann, lic. phil., mit Ausbildungen als Primarlehrer, Heilpädagoge, Ehe- und Familientherapeut und Organisationsberater ist Rektor/Projektleiter KMS Seetal (Seminar Hitzkirch, Gymnasium Hochdorf, Schule Baldegg).



Renée Hansen, M.A., ist Kommunikationsberaterin bei der internationalen PR-Agentur Burson-Marsteller in Frankfurt am Main,

wo Krisenkommunikation und -prävention zu ihrem Aufgabenbereich gehören.



Kurt Huwiler, Dr. phil., ist Mitglied der Geschäftsleitung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime. Der Sozialpädagoge studierte

Psychologie, Soziologie und Psychopathologie in Zürich.

Die Referate der Tagung können bei Markus Eisenring für 35 Franken bestellt werden (für Curaviva-Mitglieder 25 Franken). m.eisenring@curaviva.ch, Telefon 01 398 91 91